



Vereidigte Straßenaufsicht, Parkraumbewirtschaftung:

Der ÖWD übernimmt für eine ganze Reihe von Gemeinden und Kommunen die Straßenaufsicht sowie die Parkraumbewirtschaftung. Schon alleine die Präsenz unserer vereidigten Straßenaufsichtsorgane reicht meistens aus, dass Parkgebühren ordnungsgemäß bezahlt bzw. Verkehrsregeln eingehalten werden.

Für uns ist es wesentlich, dass die Mitarbeiter neben der fachlichen Ausbildung auch ein Kommunika-

tionstraining erhalten, um mit Konflikten richtig umzugehen. Damit wird das Auftreten der Organe zum Bürger in erstklassiger Qualität sichergestellt.

Die Stadt Salzburg vertraut seit über 10 Jahren auf unsere Straßenaufsichts-Organen. Die Partnerschaft mit dem ÖWD sieht Mag. Wilhelm Rader, Finanzdirektor Magistrat Stadt Salzburg, durchwegs positiv:

„Sehr wichtig ist das Auftreten der Organe zum Bürger. Hier ist ein hohes Fingerspitzengefühl wichtig. Eine Vor-Ort-Information der ÖWD

Straßenaufsichtsorgane, warum gestraft wird, kann dem Bürgerservice sehr viel Arbeit ersparen. Wir haben mit dem ÖWD positive Erfahrungen gemacht. Auch die EDV Unterstützung funktioniert reibungslos, sie erspart uns einen erheblichen Verwaltungsaufwand. Die Anweisungen an den ÖWD werden tadellos ausgeführt. Insgesamt herrscht eine sehr konstruktive Zusammenarbeit mit dem ÖWD.“

Warum die Stadt Salzburg auf die vereidigten Straßenaufsichtsorgane des ÖWD setzt:

- Die Straßenaufsicht führt zu einer gerechten Verteilung der öffentlichen Parkflächen. Viele Unternehmen sind dankbar, dass damit geregelte Parkflächen für den Kundenbesuch geschaffen werden.
- Die konsequente Überwachung durch den ÖWD funktioniert sehr gut.
- Besonders die von ÖWD eingesetzte Software vereinfacht den Verwaltungsaufwand erheblich: Die erfassten Daten werden für die zuständige Behörde in eine zentrale Datenbank eingespielt.*

* Es ist sogar möglich, in Abhängigkeit der gesetzlichen Fristen das komplette Verwaltungsstrafverfahren abzuarbeiten.

| Mag. Wilhelm Rader, Finanzdirektor Magistrat Stadt Salzburg |